

DIN CEN/TS 17697



ICS 65.120

**Futtermittel: Probenahme- und Untersuchungsverfahren –
PFGE-Typisierung von Laktobazillen, Pediokokken, Enterokokken und
Bazillen in Futtermitteln;
Deutsche Fassung CEN/TS 17697:2023**

Animal feeding stuffs –

Methods of sampling and analysis –

PFGE typing of Lactobacilli, Pediococci, Enterococci and Bacilli in animal feeds;

German version CEN/TS 17697:2023

Aliments des animaux: Méthodes d'analyse –

Typage EGCP des lactobacilles, pédiocoques, entérocoques et bacilles dans les aliments des animaux;

Version allemande CEN/TS 17697:2023

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TS 17697:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 327 „Futtermittel — Probenahme- und Untersuchungsverfahren“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 057-03-03 AA „Futtermittel“ im DIN-Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL).

Technische Spezifikationen sind nicht Bestandteil des Deutschen Normenwerks.

Diese Technische Spezifikation ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das mit Rücksicht auf die europäischen Rahmenbedingungen von DIN nicht als Norm herausgegeben wird.

Erfahrungen mit dieser Technischen Spezifikation sind erbeten:

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nal@dingruppe.net in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss NAL, 10772 Berlin.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Deutsche Fassung

**Futtermittel: Probenahme- und Untersuchungsverfahren —
PFGE-Typisierung von Laktobazillen, Pediokokken,
Enterokokken und Bazillen in Futtermitteln**

Animal feeding stuffs —
Methods of sampling and analysis —
PFGE typing of Lactobacilli, Pediococci,
Enterococci and Bacilli in animal feeds

Aliments des animaux: Méthodes d'analyse —
Typage EGCP des lactobacilles, pédiocoques,
entérocoques et bacilles dans les aliments des animaux

Diese Technische Spezifikation (CEN/TS) wurde vom CEN am 10. März 2023 als eine künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen.

Die Gültigkeitsdauer dieser CEN/TS ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Nach zwei Jahren werden die Mitglieder des CEN gebeten, ihre Stellungnahmen abzugeben, insbesondere über die Frage, ob die CEN/TS in eine Europäische Norm umgewandelt werden kann.

Die CEN Mitglieder sind verpflichtet, das Vorhandensein dieser CEN/TS in der gleichen Weise wie bei einer EN anzukündigen und die CEN/TS verfügbar zu machen. Es ist zulässig, entgegenstehende nationale Normen bis zur Entscheidung über eine mögliche Umwandlung der CEN/TS in eine EN (parallel zur CEN/TS) beizubehalten.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Reagenzien	6
6 Medien	8
7 Geräte	8
8 Durchführung	9
9 Untersuchungsbericht	13
Anhang A (informativ) Zusammenfassung des Ringversuchs	14
A.1 Allgemeines	14
A.2 Ringversuch	14
Literaturhinweise	16

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TS 17697:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 327 „Futtermittel — Probenahme- und Untersuchungsverfahren“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN gehalten wird.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Normungsauftrages erarbeitet, der die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelsassoziation CEN erteilt haben.

Rückmeldungen und Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN CENELEC Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Technische Spezifikation anzukündigen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern

Einleitung

DNA-Fingerprinting (Bestimmung des genetischen Fingerabdrucks) mittels Pulsfeld-Gelelektrophorese (PFGE) ermöglicht den Vergleich von großen Restriktionsfragmenten, die größer als 50 kbp sind. Diese Technik in Kombination mit der Restriktion des DNA-Moleküls durch selten schneidende Endonucleasen (die Sequenzen von 6 oder 8 Basenpaaren erkennen) wurde erfolgreich auf die Stammtypisierung verschiedener Milchsäurebakterien einschließlich Laktobazillen und Pediokokken angewendet.

Dieses Protokoll beschreibt die Vorbereitung von genomischer DNA für die Pulsfeld-Gelelektrophorese und weitere Einzelheiten des Verfahrens der PFGE-Typisierung.